

II- 342 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
 XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 2. Feb. 1972

No. 207/7

A n f r a g e

der Abgeordneten Peter, Dr. Schmidt  
 und Genossen  
 an den Herrn Bundesminister für Inneres,  
 betreffend Maßnahmen zur Wiederherstellung der Sicherheit  
 in österreichischen Eisenbahnzügen.

Die Gewaltverbrechen, die sich in letzter Zeit in österreichischen Eisenbahnzügen ereignet haben, zeigen, daß die Sicherheit der Fahrgäste derzeit keinesfalls im notwendigen Umfang gewährleistet ist. Diese Tatsache, die in der Öffentlichkeit eine verständliche Beunruhigung hervorgerufen hat, läßt umfangreiche Sicherheitsvorkehrungen geboten erscheinen. In diesem Zusammenhang verdienen gerade die aufgrund der bisherigen Erfahrungen besonders gefährdeten Züge - wie der Tauernexpress und der Wörther-See-Express - die volle Aufmerksamkeit der Exekutive.

Die unterzeichneten Abgeordneten vertreten die Auffassung, daß die rasche Wiederherstellung der Sicherheit in den Zügen der ÖBB derzeit in der Tätigkeit der Exekutive einen Schwerpunkt zu bilden hätte, von dem beispielsweise die Überwachung der Einhaltung von Parkverböten und Sperrstunden zurücktreten sollte. Sie richten daher an den Herrn Bundesminister für Inneres die

A n f r a g e :

1. Welche Maßnahmen haben Sie angeordnet, um die Sicherheit der Fahrgäste in österreichischen Eisenbahnzügen wiederherzustellen?
2. Wieviele Züge werden derzeit von Beamten der Exekutive begleitet?
3. Wieviele Beamte wurden insgesamt auf Veranlassung des Bundesministeriums für Inneres für die Überwachung von Eisenbahnzügen zur Verfügung gestellt?